



Katholisches Pfarramt  
St. Marien Mörfelden

64546 Mörfelden-Walldorf  
Frankfurter Straße 115  
Telefon: 06105/20366-0  
Fax: 06105/2036612

06.06.2026

Protokoll der Pfarrgemeinderatssitzung des örtlichen PGR Mörfelden vom

## **27. Mai 2026**

anwesend: Pfr. Mulach, Pfr. Omphalius, Daniela Käfer, Angela Kiekbusch, Martina Jaksic, Jutta Riedel, Luis Bernardo, Peter Voß, Florian Hahn und Vera Jost (über Telefon)

zeitweise anwesend: Dr. Ursula Otterbein und Christian Krybus zur Vorstellung des Katechesekonzeptes für den Verwaltungsrat

entschuldigt: Frau Friedrich

### **Tagesordnungspunkte**

1. Begrüßung
2. Geistlicher Impuls: Jutta Riedel
3. Verabschiedung Protokoll vom 26.03.2026:  
Das Protokoll wird einstimmig bei zwei Enthaltungen angenommen
4. **Vorstellung Katechesekonzept**

Das Katechesekonzept wird den anwesenden Mitgliedern des PGR und VR durch Pfr. Mulach vorgestellt. Das Konzept und die Präsentation aus der PRK sind als Anlage beigefügt.

Grundsätzlich ist das Konzept für die zukünftige Anwendung in der neuen Pfarrei vorgesehen. Hintergründe sind die verminderten Personaleinsätze, aber auch die sinkende Zahl der Kinder und Jugendlichen zur Annahme der Sakramente.

Die Katechese soll trotzdem bestmöglich die Gläubigen in ihrem Glauben stärken und begleiten.

Für die **Kommunionvorbereitung** sind als zentrales Element zur Einbindung in die Gemeinde monatlich stattfindende Wegegottesdienste vorgesehen, die zentral in Kirchen im Westen und Osten der neuen Großgemeinde stattfinden sollen. Die Katechese selbst soll überwiegend in den Familien stattfinden. Es sollen nicht Kinder eines (Schul-)Jahrganges, sondern Kinder im Alter vom 2. bis 5. Schuljahr angesprochen werden.

Die **Firmvorbereitung** soll in Modulen erfolgen, die mehrmals in verschiedenen Kirchorten stattfinden und somit regelmäßige Treffen mit der Teilnahme und Mitgestaltung von Gottesdiensten gewährleisten. Der Firmkurs soll dabei ein gesamtes Kirchenjahr mit einer Anzahl an Pflichtgottesdiensten abdecken. Daneben soll über karitative Aktionen auch das Gemeindeleben miterlebt werden. Eine Erfolgskontrolle erfolgt über ein „digitales Stempelheft“ (Online-Konto oder ggfs. auch mittels App).

In der Diskussion werden folgende Kritikpunkte (auszugsweise) der Mitglieder der Gremien vorgebracht (*insbesondere Konzept Kommunionkatechese*):

- Familien könnten mit der Katechese überfordert sein.
- Gruppenbildung / Gemeinschaft wird nur wenig möglich sein: Mangel an Messdienern
- Als Gesamtkonzept sehr durchdacht und mit viel Mühe erarbeitet; besonders zu begrüßen ist, dass die Eltern in der religiösen Erziehung in die Verantwortung genommen werden sollen und insofern ein gewisser Perspektivwechsel zum aktuellen Konzept vorliegt
- Es erfolgt keine „Erfolgskontrolle“, dies könnte durch ein gewisses Maß an Gruppenstunden gewährleistet werden und zudem kirchfernere Familien einbinden. Es sollte auf Gruppenstunden gedrungen werden. Die derzeit vorgesehene Arbeit in den Familien wäre optional oder als nachrangiges Konzept umzusetzen.
- Was ist mit Kindern, die an mehreren Wegegottesdiensten nicht anwesend sein können?

Abstimmung des PGR zum vorgestellten Konzept:

**10 Mitglieder dagegen, 0 dafür**

Die Kritikpunkte des PGR Mörfelden werden durch Daniela Käfer in einer abschließenden Stellungnahme zusammengefasst.

## **5. Rückblick Ostern**

Osterlammverkauf: Im nächsten Jahr soll rechtzeitig vor Ostern abgestimmt werden, ob der Verkauf der Osterlämmer vor oder nach dem Gottesdienst stattfinden soll.

## **6. Bericht Verwaltungsrat**

- Kita:

In der Kita erfolgte eine Begehung, die zu Auflagen führte: Die Küche in der Kita darf nicht mehr genutzt werden. Bei einer Renovierung steht im Rahmen der Investitionskostenplanung noch die Frage im Raum, welche Beträge hier im Hinblick auf eine zukünftige Ausrichtung des Trägerkonzeptes geplant werden. Bei einem Trägerübergang ist ein neuer Betriebsstättenvertrag nötig.

Das Mittagessen der Kitakinder findet aktuell in der Kita und nicht mehr im kleinen Saal des Pfarrzentrums statt, da Betreuer sonst in der Kita selbst fehlen würden. Zudem wurden die Toiletten im Pfarrzentrum als nicht Kindergartenkinder-gerecht, bei der Begehung bemängelt.

Der Austausch des Zaunes in der Kita ist beauftragt. Es wird ein Stabgitterzaun installiert.

- Anstehende und ausgeführte Reparaturen

Heizung in der Kirche; Treppe des Pfarrzentrums wurde mit Silikon abgedichtet; Tor am Pfarrzentrum muss repariert werden.

- Der Hausmeister hat gekündigt. Es steht eine Entscheidung zur Übernahme der Aufgaben durch einen „Ehrenamtlichen“ mit entsprechendem Vertrag über Stundenanzahl oder die Beauftragung einer Firma an.

- Die Stundenzahl zur Reinigung der Kirche wird reduziert

- anstehend: Entscheidung über Glasfaseranschluss als Modernisierungsmaßnahme

## **7. Verschiedenes**

- Pastoralraumkonferenz (PRK) am 17.06.2026 um 20:00 in GG zum Thema Katechese (s.o.); weitere PRK am 24.06. zum Konzept Verwaltung mit Abstimmung nach den Sommerferien

- Festlegung geistlicher Impuls nächste Sitzung: am 16.06.2026 um 19:30 Uhr:  
Martina Jaksic

Für das Protokoll

Florian Hahn